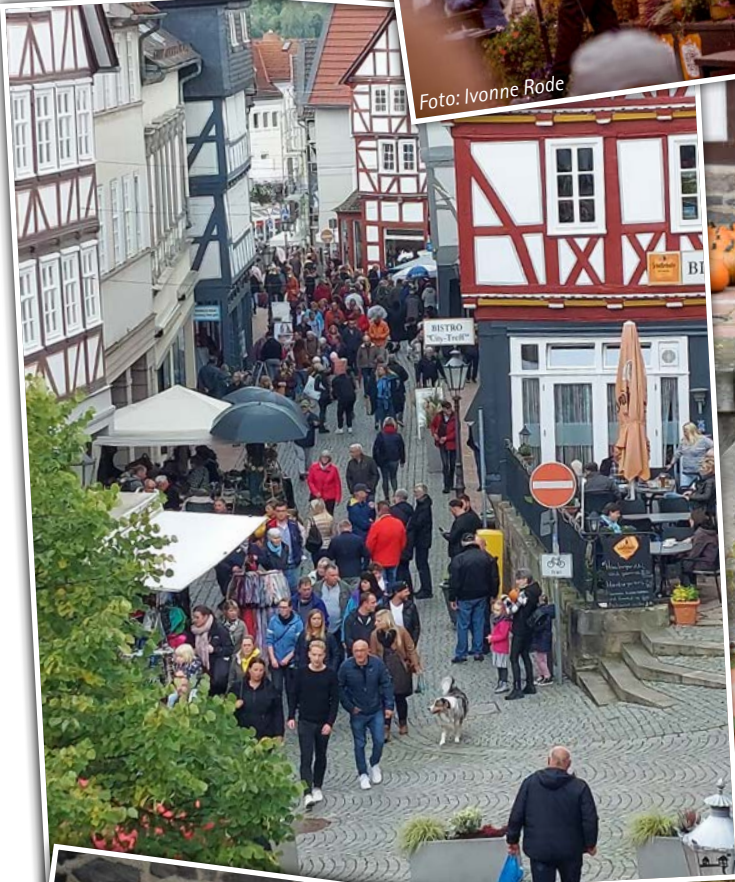


# Newsletter für Homberg

KW 41



Foto: Ivonne Rode



Fotos: Uwe Dittmer

## Volle Innenstadt beim Homberger Herbstmarkt

# Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Über 1000 Besucher auf dem Herbstmarkt
- Ausstellung Dorf. Future. Home.
- 60 Strohballen für den Reitsport
- Ausflug zum Baumkronenpfad
- Kultur in Homberg: Dresdens „Herkuleskeule“ in der Stadthalle
- Herbstliche Führungen im Naturpark Knüll
- Kultur im Rotkäppchenland

## Homberger Herbstmarkt

### Über tausend Besucher\*innen in der Innenstadt

Viele Besucher\*innen, Gäste und Einheimische strömten am Sonntag, 1. Oktober 2022 in die Homberger Innenstadt. Der große Parkplatz am Einkaufszentrum „Drehscheibe“, der vom Eigentümer dankenswerterweise für die Gäste des Herbstmarktes gebührenfrei zur Verfügung gestellt wurde, war denn auch gut gefüllt. Über Tausend Gäste waren am Sonntag in der Homberger Innenstadt unterwegs. Viele Familien versammelten sich auf dem Marktplatz vor der Bühne und an den Ständen. Sie erlebten ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit den Leimsfelder Dorfmusikanten, dem Rapper Beckar, dem Trio Blue Tube und dem Highlight: Phil Schaller. Bürgermeister Dr. Nico Ritz eröffnete den Herbstmarkt.

„Wir bedanken uns bei den Unterstützer\*innen des Herbstmarktes und freuen uns auf eine Wiederholung dieser erfolgreichen Veranstaltung“, sagt Johannes Maiwald vom zuständigen Fachbereich Wirtschaft/Stadtentwicklung/Tourismus.

Der verkaufsoffene Sonntag mit geöffneten Geschäften und Gastronomie wurde von vielen genutzt, um Bummeln und Einkaufen zu gehen. Das gelungene Veranstaltungsformat bot neben musikalischer Unterhaltung mit einem vollen Marktplatz eine gemütliche Atmosphäre mit vielen herbstlich dekorierten Ständen, die allerlei kunsthandwerkliche Produkte verkauften.

Attraktive Programmpunkte, insbesondere auf der Marktplatzbühne zogen viele Besucher\*innen an. Die Stimmung in der Stadt war sehr gut und ausgelassen. Die Altstadt war sehr schön und herbstlich dekoriert. Es gab über 40 attraktive Stände. Ein atmosphärisch gelungenes Fest für Jung und Alt. (di)



Foto: Martin Schaller



Am Maishäcksler des Maschinenrings SEK/Kompostierungsanlage Homberg, v.li. Martin Kürschner, Till Hohmann, Daniel Liebermann.



Claudia Matys von der DRK Rettungsdienstschule Schwalm-Eder Mitte und Team.



Phil Schaller bei seinem Auftritt  
Foto: Martin Schaller



Kürbisschnitzen mit der Jugendfeuerwehr



Eröffnung durch Bürgermeister Dr. Nico Ritz

Fotos:  
Uwe Dittmer  
(wenn nicht anders angegeben)



Leimsfelder Dorfmusikanten



Kinderkarussell Eckel



Hot Dogs und „Homberger Drei Löwen Bier“ am Stand der TierFairbrik

## Dorfentwicklung: Das sind die Projekte der Jugendlichen

### Jetzt als Ausstellung im Jugendzentrum zu sehen

Das Wort „Dorfentwicklung“ kommt so einfach daher. Was jedoch in so einem Begriff alles steckt, wenn man an der Entwicklung eines Dorfes alle Einwohner und im Speziellen die Jugendlichen eines Dorfes erreichen und beteiligen möchte, das erklärten vor kurzem der Stadtjugendpfleger Jan Schmitt und der für Dorfentwicklung zuständige städtische Koordinator Mario Klein. Sie stellten die Ausstellung der Ergebnisse einer Jugendbeteiligung zur Dorfentwicklung der Öffentlichkeit vor, die bis zum 21. Oktober 2022 im Jugendzentrum der Stadt Homberg (Efze) zu sehen sein wird. Vorher war sie schon während des Herbstmarktes am 2. Oktober im KOCHS, in der Untergasse 14, zu sehen.

„Uns geht es bei dem ganzen Beteiligungsprozess primär darum, den Jugendlichen eine positive Demokratisierungserfahrung zu ermöglichen und sie als Experten einzubeziehen“, sagt Stadtjugendpfleger Jan Schmitt.

Es sei nicht einfach gewesen, die Zielgruppe der Jugendlichen zu erreichen und die richtigen Kommunikationswege zu finden, so Mario Klein. Mit den Bauzäunen habe es im vergangenen Jahr jedoch gut funktioniert nach Corona und auch mit der Unterstützung durch die Dorfgemeinschaften, sagt Schmitt.

Die Jugendlichen konnten eine Woche lang auf einem Banner, der an einem Bauzaun hing, auf einem Ortsplan ihre Ideen aufschreiben oder aufzeichnen und auch schon direkt verorten – zu jeder Zeit und auch anonym. Die Dorfgemeinschaften hatten Zusatzprogramme vor Ort geboten. Dieses niedrigschwellige Angebot wurde von den Jugendlichen gut angenommen und es kamen viele Ideen zusammen.

Auf der Internetseite [www.mitmachen-homburg.de](http://www.mitmachen-homburg.de) können Jugendliche sich auch künftig über den Stand der Projekte informieren und an weiteren Beteiligungsaktionen teilnehmen.

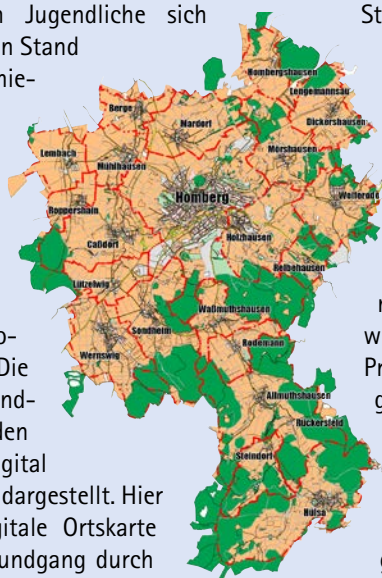
Diese Internetseite dient der Stadtjugendpflege, um Jugendliche am demokratischen Prozess zu beteiligen. Die Ergebnisse der Jugendbeteiligung wurden aufbereitet und digital auf der Internetseite dargestellt. Hier kann man eine digitale Ortskarte nutzen und einen Rundgang durch die Dörfer machen. Diese Projektblätter sind im Jugendzentrum jetzt in der analogen Ausstellung zu sehen.

Die Jugendlichen konnten eine Woche lang auf einem Banner, der an einem Bauzaun hing, auf einem Ortsplan ihre Ideen aufschreiben oder aufzeichnen und auch schon direkt verorten – zu jeder Zeit und auch anonym. Die Dorfgemeinschaften hatten Zusatzprogramme vor Ort geboten. Dieses niedrigschwellige Angebot wurde von den Jugendlichen gut angenommen und es kamen viele Ideen zusammen.

Auf der Internetseite [www.mitmachen-homburg.de](http://www.mitmachen-homburg.de) können Jugendliche sich auch künftig über den Stand der Projekte informieren und an weiteren Beteiligungsaktionen teilnehmen.

Diese Internetseite dient der Stadtjugendpflege, um Jugendliche am demokratischen Prozess zu beteiligen. Die Ergebnisse der Jugendbeteiligung wurden aufbereitet und digital auf der Internetseite dargestellt. Hier kann man eine digitale Ortskarte nutzen und einen Rundgang durch die Dörfer machen. Diese Projektblätter sind im Jugendzentrum jetzt in der analogen Ausstellung zu sehen.

Wer sich über die einzelnen Projekte informieren möchte, der besuche noch bis zum 21. Oktober die Ausstellung im Jugendzentrum oder gehe im Internet auf [www.mitmachen-homburg.de](http://www.mitmachen-homburg.de).



Jan Schmitt und der städtische Koordinator für die Dorfentwicklung, Mario Klein, präsentieren die Ausstellung bei ihrer Eröffnung im Jugendzentrum. Sie ist dort noch bis zum 21. Oktober während der Öffnungszeiten zu sehen.

Stadtjugendpfleger Jan Schmitt und Ronja Lessing waren die Ansprechpartner der Ausstellung während des Herbstmarktes im KOCHS.

## Herbstmarkt-Dekoration nachhaltig genutzt

### Stadt verschenkt 60 Strohballen an Reit- und Fahrverein



**S**ie schmückten den Marktplatz, die Untergasse, Westheimer und Ziegenhainer Straße. Die Rede ist von 60 Strohballen, die als Herbstmarktd Dekoration Hombergs Innenstadt „gemütlich ländlich“ schmückten. Damit das Stroh jedoch nicht einfach auf irgendein Feld geschmissen, untergepflügt und verrottet, sondern nachhaltig genutzt werden kann, hat die Stadt die 60 Strohballen dem Reit- und Fahrverein geschenkt, um damit den Boden der Pferdeboxen auszustreuen. Die Pferde stehen trocken und das Stroh wird mit den Pferdeäpfeln zu begerhtem Pferdemit, der dann zum Düngen der Felder verwendet werden kann. (di)

*Bild links: Landschaftsgärtner Christian Vaupel (li.) und Hardy Klotzsche von den Technischen Betrieben Homberg brachten die 60 Strohballen ins Heu- und Strohlager des Reit- und Fahrvereins Homberg.  
Foto: Uwe Dittmer*

## Der Wald lädt uns ein

### Miteinander Lösungen für die Zukunft finden

#### Geführter Tagesausflug in den Nationalpark Hainich zum „Baumkronenpfad“ am Samstag, 22. Oktober 2022

**H**aben Sie schon einmal im Wald gestanden und dort eine tiefe Ruhe empfunden? Menschen haben das Gefühl, zu sich selbst zu kommen oder auch Gott näher zu sein als in der Kirche, wenn sie von Bäumen umgeben sind oder im Wald durchatmen können. Der Wald ist ein mystischer Ort für Gefühle, davon erzählt auch die Literatur. Zugleich ist der Wald zumeist auch eine Nutzfläche, die ökonomisch bewirtschaftet wird und Gegenstand forstlicher und technischer Lösungen ist. Im Zuge des Klimawandels wird die Rolle des Waldes bei der Speicherung von CO<sub>2</sub> in der Biomasse betont wie auch seine Rolle beim Erhalt der Artenvielfalt. Inwiefern Holz eine ökologische Form der Heizenergie bereitstellt, wird allerdings zunehmend infrage gestellt. Die Exkursion soll die Gelegenheit zur sachkundigen Information bieten und den gesellschaftlichen Umgang mit dem Wald und politische Dimensionen bedenken, aber auch Raum für persönliche und emotionale Botschaften lassen. Nach der Einstimmung auf das Thema bei der Busanreise und dem geführten Parcours im Wald, bieten wir auch ein gemeinsames Nachgespräch im Forsthaus an.

#### Weitere Information über das Reiseziel:

[www.nationalpark-hainich.de/de/ausflugsziele/baumkronenpfad.html](http://www.nationalpark-hainich.de/de/ausflugsziele/baumkronenpfad.html)  
sowie

[www.nationalpark-hainich.de/de/ausflugsziele/nationalparkzentrum/wurzelhoehle.html](http://www.nationalpark-hainich.de/de/ausflugsziele/nationalparkzentrum/wurzelhoehle.html)

*Abreise: Ziegenhain, Alleeplatz, 8.00 Uhr – zweiter Halt: Busbahnhof Homberg (Efze) 8.30 Uhr. Rückkehr in Ziegenhain: gegen 18.00 Uhr (vorher Ausstiegsmöglichkeit in Homberg) Kostenbeitrag: 25,00 Euro. Leistungen: Anreise mit einem Reisebus, Eintritt, Kaffee/Tee und Kuchen im Forsthaus Thiemsburg – Vor Ort besteht außerdem die Möglichkeit zum Mittagessen (für 15,00 Euro zzgl. Getränke: Buchung bei Fahrtantritt nötig). Leitung: Pfarrer Dierk Glitzenhain, Evangelisches Forum Schwalm-Eder  
**Anmeldung (bis 20. 10. 2022):**  
[forum.schwalm-eder@ekkw.de](mailto:forum.schwalm-eder@ekkw.de)*



*Philipp Funck bei einer Führung im Dannenröder Forst bei Rodungsarbeiten für die geplante Autobahn A 49 Foto: privat*

## Besuch des Heimatmuseums mit QR-Codes

### Gut besucht: das Heimatmuseum im Hochzeitshaus am „Tag des offenen Museums“

**E**rstmals vorgestellt wurde dabei die Möglichkeit, sich das Museum in 9 Stationen per QR-CODES und mittels eigenem Handy erläutern zu lassen.

Eingerichtet wurde dies von Rechtsanwalt Peter Kehl, einem heute mit seiner Familie in Halle/Saale lebenden und arbeitenden Ex-Homberger. Und das alles völlig kostenfrei! Das Heimatmuseum hat dadurch ein echtes Alleinstellungsmerkmal und an Attraktivität gewonnen. Vielen Dank dafür.

Präsentierte den neuen Audio-Guide,  
v.li.: Volker Kehl und Karl-Otto Schmitt.



Foto: Heimatmuseum

## „Die Herkuleskeule“ – Dresdens Kabarett-Theater präsentiert:

### Hüttenkäse – Drei Experten auf dem Jakobsweg

Freitag, 21. Oktober, 20.00 Uhr in der Stadthalle

**D**rei Aussteiger, eingeschlossen in einer Hütte, ohne Handynetz, ohne WLAN, ohne Hoffnung, aber mit viel Zeit, suchen den Sinn des Lebens und finden feuchte Socken. Sie hassen sich, sie lieben sich, sie streiten über Kindererziehung, über Putin und veganes Hundefutter, den dritten Weltkrieg und den perfekten Rollkoffer. In diesem furiosen Kabarettstück von Philipp Schaller und Michael Frowin werden Beate Laab, Han-

nes Sell und Jürgen Stegmann aufeinander losgelassen. Ohne Notarzt und bis an die Zähne mit Pointen bewaffnet.

*Es spielen: Beate Laab, Hannes Sell und Mario Grünewald*

*Musik: Jens Wagner und Volker Fiebig*

*Regie: Mario Grünewald*

**Veranstalter:**

*Homberger Kulturring e.V.*

*info@homberger-kulturring.de*

**Eintrittskarten:**

„Der Verrückte Florist“,  
Ziegenhainer Straße 11a, Homberg  
Piazza, leben & genießen,  
Ziegenhainer Straße 2, Homberg  
sowie online unter  
<https://kulturringtickets.tickettoaster.de>

**Vorverkauf:**

20,00 Euro  
ermäßigt 19,00 Euro  
Abendkasse:  
22,00 Euro

## Theater Kleine Bühne Schwalm-Eder



### Die Wunderübung am 22. und 23. Oktober im „Koch's“



**E**ine Komödie von Daniel Glattauer

um 19.00 Uhr

(Einlass ab 18:30 Uhr)

im „Koch's“ in Homberg (Efze), Untergasse 14

Tickets im Kartenvorverkauf und an der Abendkasse:

16,00 Euro

**Kartenvorverkauf:**

Piazza leben & genießen in Homberg, Ziegenhainer Str. 2

## Lesen in Homberg



**Stadtbücherei  
und  
Mediothek**

in der Erich Kästner-Schule  
Schlesierweg 1

34576 Homberg (Efze)

Telefon: (05681) 9386820

E-Mail: [buecherei@homberg-efze.eu](mailto:buecherei@homberg-efze.eu)

### Öffnungszeiten:

Montag: 15–17 Uhr

Donnerstag: 15–19 Uhr

Vom 10. bis 21. Oktober ist die Stadtbücherei nur montags und donnerstags nachmittags geöffnet!

Liebe Leserinnen und liebe Leser, ab sofort gibt es in der Bücherei keine Zugangsbeschränkungen mehr.

Das Tragen einer medizinischen Maske ist freiwillig!

### Preise des Naturpark-Tag-Gewinnspiels an die Gewinner/innen übergeben

**D**ie glücklichen Gewinner/innen des zum Naturpark-Tag am 18. September 2022 ausgelobten Gewinnspiels haben ihre Preise auf der Hohenburg in Homberg übergeben bekommen. Gewinnerhepaar Hofmann hatte alle 20 Fotos dem jeweils richtigen der neuen „Fabelwege“ zugeordnet. Die Gewinnerinnen des zweiten und dritten Platzes folgten mit jeweils 18 richtigen Einsendungen dicht auf.

Anlässlich des 2. Naturpark-Tages am 18. September 2022 und der Fertigstellung der 20 Premiumwander- und Premiumspazierwege „Fabelwege“ lobten die HNA und der Naturpark Knüll gemeinsam ein Gewinnspiel aus. 20 von der HNA publizierte Fotos, jedes an einem anderen der neuen „Fabelwege“ aufgenommen, galt es dem jeweils richtigen Premiumwander- oder Premiumspazierweg zuzuordnen. Ehepaar Hofmann aus Wernswig erkannte alle 20 Fotos richtig und darf sich daher über einen verdienten ersten Platz freuen: eine Übernachtung mit Wohlfühlmenü und Frühstück im Hotel Sonneck in Rengshausen. Mit jeweils 18 richtigen Zuordnungen gewannen Doris Freeman aus Homberg den zweiten Platz, einen Verzehrgutschein im Landgasthof Hess in Aua, und Renate Strippel den dritten Platz, einen Verzehrgutschein im Strandbad No. 1 in Wallenstein.



Foto: Uwe Dittmer

Den Gewinnern des ersten und dritten Platzes wurden ihre Preise bei schönem Ausblick über den Knüll auf der Hohenburg in Homberg (Efze) durch Judith Walz vom Naturpark Knüll überreicht. Die Gewinnerin des zweiten Platzes war leider verhindert.

Bei dem kniffligen Rätsel war einiges an Ortskenntnis gefragt – „ein reines Vergleichen mit den Informationen zu den Wegen auf der Webseite des Naturparks Knüll war nicht ausreichend“ meint Frau Hofmann, die gemeinsam mit Ihrem Mann den ersten Preis gewann. Umso mehr freuen wir uns über die große Zahl der richtigen Zuordnungen und bedanken uns bei allen Teilnehmer/innen. Den Gewinner/innen der weiteren Plätze wurden ihre Preise bereits per Post zugesendet. „Wir haben uns vorgenommen, nach und nach alle Wege abzugehen“ freut sich Renate Strippel auf das neue Wandererlebnis im Naturpark Knüll. In diesem Sinne wünschen wir allen Gewinner/innen viel Freude an ihren Preisen und Spaß beim Erkunden der „Fabelwege“. Detaillierte Informationen zu allen neuen Premiumwander- und Premiumspazierwegen finden Sie unter [www.naturpark-knuell.de](http://www.naturpark-knuell.de). Ein besonders herzlicher Dank gilt allen Sponsoren für die freundlichen Bereitstellung der Gewinne.

**Samstag, 15. 10., 11.00–17.00 Uhr:**

#### Von Lichtenhagen querfeldein zum Aschenberg\*

Mit dem Förster und Wanderführer des Knüllgebirgsvereins e.V. Otto Naumann auf den Spuren der Waldgeschichte zum Aschenberg (ca. 13 km), Trittsicherheit und Rucksackverpflegung erforderlich.

*Treffpunkt: DGH Lichtenhagen*

*34593 Knüllwald-Lichtenhagen, Nussäcker 4*

*Anmeldung erforderlich (mind. 5 Teilnehmende) bis 13.10.2022*

**Sonntag, 16. 10., 14.00–17.00 Uhr:**

#### Tierspuren entdecken im Naturpark Knüll\*

Der Naturparkführer Wolfgang Imberger nimmt Familien, Kinder und alle anderen mit auf eine spannende Spurensuche im Naturpark Knüll. Festes Schuhwerk, Rucksackverpflegung und (falls vorhanden) eine Lupe erforderlich.

*Treffpunkt:*

*Wanderparkplatz „Lichte“, 34576 Homberg (Efze)*

**Sonntag, 22. 10., 14.00–17.00 Uhr:**

#### Raboldshäuser Dorfgeschichte erleben

Eine Tour zu Flachsabbau, Waldglashütten und Siedlungsgeschichte, die die Wälder und Wiesen rund um Raboldshausen prägen. Fahrrad erforderlich.

*Uhrzeit:*

*Treffpunkt:*

*Freizeitanlage Flachsstätte, 34286 Neuenstein-Raboldshausen (Ausschilderung ab Ortsmitte folgen)*

**Sonntag, 23. 10., 12.00–17.00 Uhr:**

#### Den Premiumwanderweg

#### „Hutewaldweg“ bei Rengshausen kennenlernen.\*

Mit dem Förster und Wanderführer des Knüllgebirgsvereins e.V. Otto Naumann auf dem Premiumwanderweg „Hutewaldweg“ Spannendes über den unter Naturschutz stehenden Buchen-hutewald, das Waldweideprojekt sowie das sichtbare Ergebnis menschlichen Wirkens erfahren. Ca. 11 km, Rucksackverpflegung erforderlich.

*Treffpunkt:*

*Parkplatz Freilichtbühne in 34593 Knüllwald-Rengshausen*

*Anmeldung erforderlich [info@knuell.de](mailto:info@knuell.de) oder 06677 93 99 040*

**Sonntag, 23. 10., 16.00–18.30 Uhr:**

#### Romantikrunde am Silberberg

Zur Nachmittagsstunde laden romantische Lichtungen zum Verweilen, Genießen und Wohlfühlen ein.

*Treffpunkt:*

*34576 Homberg-Steindorf, Ortsausgang Silberbergstraße*

*\*Anmeldung erforderlich:*

*[info@knuell.de](mailto:info@knuell.de) oder 06677 93 99 040.*

*Bitte an wetterfeste Kleidung und feste Schuhe denken.*

*Kosten: Erwachsene 7 Euro, Ermäßigt 5 Euro.*

*Detailliertere Beschreibungen zu den Veranstaltungen gibt es auf der Internetseite [www.naturpark-knuell.de](http://www.naturpark-knuell.de)*

# Kultur im Rotkäppchenland

Tagesaktuelle Infos: [www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen](http://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen)

14. bis 23. Oktober 2022

## Borken

**Rathauskonzert mit Weinprobe**  
**Samstag, 15. 10. ab 20.00 Uhr**  
Die Einstimmung in den Herbst mit Musik von Dreiklang und erlesenen Weinen findet im Foyer des Borkener Rathauses statt.  
*Rathausfoyer,  
Am Rathaus 7, 34582 Borken (Hessen)*

**Kunstaussstellung**  
**DO., 6. 10. – MO., 31. 10., tägl. 7–18 Uhr**  
Ausstellung von Gabriele Günther (Malerei) und Birigt Derx (Steinbildhauerei).  
*Hotel am Stadtpark,  
Europaplatz 3, 34582 Borken (Hessen)*

## Gilserberg

**53. Bilderschwatz**  
**Freitag, 14. 10., 19.00–22.00 Uhr**  
Die Kuhlo Bläsergruppe und die WTB laden zum 53. „Talk mit Kunst“ ein. Vorge stellt wird die Entstehung des Gemäldes „Schwämer Tanz“ von Carl Bantzer.  
*Hochlandhalle,  
Thorenäckerweg 6, 34630 Gilserberg*

**16. Oktoberfest in Sebbeterode**  
**Samstag, 15. 10. ab 18.00 Uhr**  
Live Musik mit den „Schwämer Jungs“ im großen, beheizten Festzelt, Festbier vom Haas, für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
*Leos Jausenstation, Kirmesplatz  
Am Spichen 2A, 34630 Sebbeterode*

## Homberg (Efze)

**Marionettentheater Puppenbühne Wernswig e.V.: „Das blaue Licht“**,  
**SA. u. SO., bis 30. 10., 15 und 17 Uhr**  
„Das blaue Licht“ – ein Märchen der Brüder Grimm in einer Adaption von Tobias Maus.  
*Puppenbühne Wernswig  
An der Raiffeisenkasse 1, 34576 Wernswig*

**Geschichtsverein Homberg**  
**Jüdisches Leben in Felsberg: Integration – Verfolgung – Erinnerung**  
**Mittwoch, 19. 10., ab 19.30 Uhr**  
Ein Vortrag von Dr. Dieter Vaupel.  
*Kath. Kirchengemeinde Homberg Efze,  
Kasseler Straße 6, 34576 Homberg (Efze)*

**Mediengestützter Vortrag mit Diskussion: „Dasein“ – „Religion – Vertrauen in das Unverfügbare“**  
**Freitag, 21. 10., ab 19.00 Uhr**  
Referent: Bernhard Böttge, Mag. theol. Pfarrer, Studienleiter i. R., Rabenau  
*Kunst+Kultur GLASHAUS,  
Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)*

**Kabarett & Kleinkunst**  
**Die Herkuleskeule: „Hüttenkäse“**  
**Freitag, 21. 10., ab 20.00 Uhr**  
Drei Aussteiger, eingeschlossen in einer Hütte, ohne Handynet ...  
Mit Beate Laab, Hannes Sell und Mario Grünewald. Musik: Jens Wagner und Volker Fiebig. Regie: Mario Grünewald  
*Stadthalle  
Ziegenhainer Str. 19a, 34576 Homberg*

**Theater: Die Wunderübung**  
**SA., 22. 10. u. SO., 23. 10., ab 19 Uhr**  
Die Kleine Bühne Schwalm-Eder führt noch einmal das Stück „Die Wunderübung“ auf.  
*KOCHS, Untergasse 14, 34576 Homberg (Efze)*

## Neuental

**Gitarrenfestival Edersee zu Gast in Neuental**  
**Samstag, 15. 10. 19.30–23.00 Uhr**  
Das Cassalla Gitarrenquartett (Anja Gerschewsky, Markus Bartke, Jörg Schmidt und Hermann Beuchert) nimmt die Hörer mit auf eine musikalische Reise zu bekannten, aber auch unbekanntem Ufern.  
*Patronatskirche  
An der Kirche, 34599 Gilsa*

## Neustadt (Hessen)

**750 JAHRFEIER NEUSTADT**  
**Artistenfestival „Goldener Biber“**  
**SA., 15. 10., und SO. 16. 10., ganztags**  
*Hindenburgstraße, 35279 Neustadt*

## Oberaula

**Rübenmännchen leuchten in Oberaula!**  
**Sonntag, 23. 10., 14.00–18.00 Uhr**  
Ein alter Brauch sollte nicht in Vergessenheit geraten: Rüben schnitzen!  
„Bierbrauersch“ Hof,  
*Hersfelder Straße, 36280 Oberaula*

## Schrecksbach

**Ausstellung: KrickelKrackel**  
**Sonntags, ab 14 Uhr (bis SO., 30. 10.)**  
Ausstellung mit Michaela T. Spellerberg in der Heimatstube  
*Schwämer Dorfmuseum Holzburg,  
Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach*

**Führung in der Kapelle Schönberg**  
**Samstag, 22. 10., ab 14.00 Uhr**  
*Kapelle Schönberg,  
Borngasse, 34637 Schrecksbach*

## Schwalmstadt

**Schwalm statt Safari**  
**Freizeit- und Lernangebot**  
**Bis zum 30. Oktober, ganztags**  
Die wilden Tiere Afrikas als lebensgroße, fotorealistische 2D-Darstellungen. Ein weiteres Highlight ist das Dschungel-Labyrinth (Maislabyrinth)  
*Themenpark im Hochwasser-Rückhaltebecken (Schwalmwiesen)*

**Offene Stadtführung**  
**Samstag, 15. 10., ab 14.00 Uhr**  
**Thema der offenen Stadtführung:**  
„Der Winter, der ein Sommer war“.  
*Paradeplatz, 34613 Ziegenhain*

**„Kunst am Bau – Die ‚versteckten‘ Kunst-Schönheiten der Schwalm“**  
**Bis 22. 10., DI.–SO., 14.00–17.00 Uhr**  
Die Ausstellung zeigt Fotografien von Wandmalereien, Wandmosaiken, Sgraffitos und Graffitis, die an öffentlichen Gebäuden zu sehen sind bzw. zu sehen waren. Sie stammen vor allem von den bekannten Künstlern Vincent Burek und Wilhelm Zastrow.  
*Museum der Schwalm,  
Paradeplatz 1, 34613 Schwalmstadt*

## Willingshausen

**200 Jahre Tracht als Motiv**  
**Bis 13. 11., täglich 14.00–17.00 Uhr**  
**SA/SO auch 10–12 Uhr**  
Querschnitt: 200 Jahre Schwämer Tracht.  
*Kunsthalle Willingshausen,  
Merzhäuser Str. 1, 34628 Willingshausen*



**Einladung für Seniorinnen und Senioren**  
Dienstag, 25. Oktober 2022, 14.00 Uhr, im  
kleinen Saal der Stadthalle Homberg (Efze),  
Ziegenhainer Straße 19a. Der Eintritt ist frei.

## „Rat und Hilfe“

zu barrierefreiem Wohnen, Gesundheit und  
Sicherheit im Alter

Vorstellung und Vortrag der neuen Gemeindepflegerin  
Frau Andrea Richter, der Schutzfrau vor Ort  
Frau Oberkommissarin Katrin Pretsch  
und den Wohn- und Sicherheitsberatern des  
Homberger Seniorenbeirates.

Stellen Sie Ihre Fragen und/oder vereinbaren Sie einen  
privaten Gesprächstermin.

Anmeldung zum Kaffeeplausch bitte unter Telefon:  
05681/994120 oder 994-0  
beim Seniorenbeauftragten der Stadt Homberg (Efze)  
Der Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Efze)  
Joachim Pauli, Vorsitzender



Der Seniorenbeirat 2022

Foto: Uwe Dittmer

## Wichtige Rufnummern

**Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale**  
**Fritzlar-Homberg 116 117**

Mo, Di, Do ab 19.00 Uhr

Mi., Fr ab 14.00 Uhr

Wochenende und Feiertage ab 7.00 Uhr  
bis zum folgenden Werktag um 7.00 Uhr

**Sprechzeiten im Hospital**  
**zum Heiligen Geist, Am Hospital 6**

Mo, Di, Do 19.00–22.00 Uhr

Mi, Fr 17.00–20.00 Uhr

Wochenende und Feiertag  
10.00–13.00 und 17.00–20.00 Uhr

**Feuer-Unfall-Notruf 112**

(auch, falls 116 117 nicht erreichbar ist)

**Krankentransport, zentrale Leitstelle**  
(05681) 19222

**Sicherheitsberater für Senioren**

K.-E. Paul (05685) 1226

**Wohnberater**

B. v. Gimborn (05682) 2486

Jürgen Kreuzberg (05681) 2806

**Beauftragte für Menschen mit  
Behinderungen**

Christina Nickel (05681) 994-152

E-Mail: [bbeauftragte@homberg-efze.eu](mailto:bbeauftragte@homberg-efze.eu)

Sprechzeiten nach Vereinbarung



Für Seniorinnen und Senioren

## „Advents-Singen“

mit Martina Bülter und Eckhard Böth

Am Dienstag, 29. November 2022, 14.00 Uhr

Im kleinen Saal der Stadthalle Homberg (Efze),  
Ziegenhainer Straße 19a. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung beim Seniorenbeauftragten der  
Stadt Homberg (Efze), Telefon: 05681/994120 oder 994-0

Der Seniorenbeirat der Stadt Homberg (Efze)

Joachim Pauli  
Vorsitzender